

Geplante Reduktion auf 16 Stunden / Anspruch auf freie Tage?

Beitrag von „Haubsi1975“ vom 25. Januar 2023 20:37

Zitat von Sissymaus

Ich verstehe grundsätzlich deinen Frust, aber wie stellst Du Dir das denn vor? Da kommt jemand neues und die Leute, die seit Jahren in diesem Beruf unterrichten (oft sehr spezifisch) sollen direkt den BiGa räumen?

Es ist doch nun mal so: Auch am BK muss man sich seinen Platz suchen und wenn der eben besetzt ist, dann kann man auch nicht einfach KuK, die seit Jahren gute Arbeit dort leisten, einfach da rauswerfen und sagen: Macht jetzt jemand anderes. Insbesondere, wenn es gut dort läuft. Hier sind ja die Betriebe auch noch dahinter, da ändert man nicht mal eben ein bestehendes System.

Beispiel: Ich kam an meine Schule und durfte in meinem erlernten Beruf je eine Stunde pro Ausbildungsjahr 1-3 arbeiten. Das ganze über 6 Jahre. Erst als die beiden KuK in Pension waren, habe ich dort mehr bekommen. Jetzt unterrichte ich nur noch da. Habe etliches an Bildungsgangentwicklung auf den Weg gebracht, unter anderem einen Schulversuch, der sehr erfolgreich läuft und genau vom Ministerium beobachtet wird. Ich fand es ziemlich daneben, wenn ich plötzlich durch jemanden Neues ersetzt würde.

Schlechtes Beispiel: Du dürftest ja eine Stunde in dem erlernten Beruf arbeiten: Ich bin bei 0 Stunden im kaufmännischen Bereich der Berufsschulklassen in Wirtschaft in dem dann jetzt 3. Jahr bald, in dem ich an der Schule bin. Schon suboptimal, oder? Sieht fast so aus, als wolle man Quereinsteiger gezielt nicht..Glück haben die Quereinsteiger aus dem pädagogischen Bereich, denn da ist an unserer Schule gerade wirklich niemand, der die Erzieher unterrichten könnte. Die brauchen die Quereinsteiger faktisch. Das Glück habe ich nicht. Leider. Bei den Industriekaufleuten brauchten sie jemand in Deutsch für dieses Schuljahr. War ich vorgesehen - hatte ich mich drauf gefreut. Aber die seit langer Zeit krank geschriebene Kollegin wollte doch zurückkehren und kam dann aber nicht zurück. Schade - ist das jetzt da ausgefallen. Der Platz wird ihr aber weiterhin "freigehalten". Sorry, ich verstehe es nicht.

Aber wisst ihr, was komisch ist? Seit heute Mittag freue ich mich nur noch - auf meinen bald einen freien Tag, den ich bald haben werde. Ich werde da joggen gehen, Yoga machen, mein geliebtes Instrument spielen - und mein Kind nach der Schule ausgeruht abholen gehen. Vielleicht sollte ich mich einfach locker machen - und freundlich kommunizieren, was ich für die SuS machen könnte, so man mich ließe. Und dann gut gelaunt abwarten. Bald entspannter in jedem Fall. 😊